

Der Antrag der FDP Fraktion, den Zuschuss für die Bornheimer Musikschule e.V. auf 30.000 € zu erhöhen und zur Deckung dieser Mehrausgaben die freiwilligen Ausgaben insgesamt auszutariieren, wird mit einem Stimmenverhältnis vom

01 Stimme für den Antrag
09 Stimmen gegen den Antrag
03 Stimmenthaltungen
abgelehnt.

Persönliche Erklärung des AM Wienand:

Ich habe mich der Stimme enthalten, weil ich einen höheren Zuschuss zwar befürworte, diese Mehrausgaben allerdings nicht im Haushalt auszugleichen ist.

Persönliche Erklärung des AM Breuer:

Ich habe gegen den Antrag gestimmt, da ich seine Umsetzung für unrealistisch halte.

Der Antrag der UWG/Forum, den Zuschuss für die Bornheimer Musikschule e.V. um 5.000 € auf 25.250 € zu erhöhen und dies durch eine Kürzung beim jährlichen Baumschnitt der Sportplätze Brenig und Hemmerich auszugleichen und darüber hinaus den Ansatz bei Produktgruppe 1.08.01 von 15.000 € auf 10.000 € zu kürzen, wird mit einem Stimmenverhältnis vo

00 Stimmen für den Antrag
12 Stimmen gegen den Antrag
01 Stimmenthaltung
abgelehnt.

Der Antrag der CDU Fraktion, gleichlautend mit der FDP-Fraktion, den Tagesordnungspunkt in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen, wird mit einem Stimmenverhältnis von

6 Stimmen für den Antrag
6 Stimmen gegen den Antrag
1 Stimmenthaltung
abgelehnt.

Persönliche Erklärung des AM Keils:

Aufgrund der Kurzfristigkeit war keine Gelegenheit, die Punkte in der Fraktion zu beraten, daher habe ich dafür gestimmt, den TOP zu verweisen.

Bei Ziffer 11

Der Antrag der UWG/Forum-Fraktion, die Organisation des Tollitätentreffs in Zukunft in die Hand der Vereinsgemeinschaft Rheinorte zu geben, wird mit einem Stimmenverhältnis von

2 Stimmen für den Antrag
6 Stimmen gegen den Antrag
1 Stimmenthaltung
abgelehnt.

Wo waren die anderen 4?

Bei Ziffer 25

Der Bürgermeister sagt zu, den Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO bzgl. Umsatzsteuer auf gewährte Betriebskostenzuschüsse den Fraktionen zuzuleiten.